

	<p>Objekt: Türen einer Dampfkesselanlage</p> <p>Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de</p> <p>Sammlung: Metallobjekte</p> <p>Inventarnummer: 00675</p>
--	---

Beschreibung

Die beiden schweren, gusseisernen Türen stammen von einem Dampfkessel der Fa. Deutsche Babcock & Wilcox AG. Vermutlich gehörten sie zur Vorgängeranlage, jenes Dampfkessels, der 1938 im Werk Wintershall montiert und dessen Front 1994 für das WKM gesichert wurde (Inv.-Nr. 00674). Der Jugendstil-Schrifttyp und die aufgenieteten Bänder verweisen jedenfalls auf eine Zeit vor dem I. Weltkrieg. Türen dieser Art dienten als Revisionsöffnungen im Bereich des Feuerraumes bzw. der Verdampferrohre. Rückseitig besitzen die Türen eine umlaufende Nut - womöglich für ein Dichtungsband - sowie einen breiten Falz. Ein von außen über eine Klinke zu betätigende Verriegelung sorgte für einen dichten Abschluss. Eines der Bänder war offensichtlich gebrochen und wurde mit einem Flacheisen und Durchgangsschrauben repariert.

Grunddaten

Material/Technik:	Gusseisen, Stahl / Industrielle Fertigung
Maße:	Länge: 54 cm, Höhe: 95,5 cm, Breite: 15 cm, Gewicht: 53 kg, Stückzahl: 2

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900-1910er Jahre
	wer	Deutsche Babcock & Wilcox-Dampfkessel-Werke GmbH
	wo	Oberhausen
Wurde genutzt	wann	1910-1938
	wer	Kaliwerk Wintershall
	wo	Heringen (Werra)

Schlagworte

- Dampfkessel
- Gusseisen
- Klappe
- Kohlefeuerung
- Ölbrenner